



DAS ELEMENT WASSER

DER FLUSS DES LEBENS

Das **Wasser** symbolisiert den **Fluss unseres Lebens**. Es sollte ständig in Bewegung sein und vor sich hin plätschern. Stagniert das Wasser, wird es trübe und beginnt zu verschlammen. Ist der Fluss/Strom jedoch reissend und schwemmt Geröll mit sich, kann er zerstörerische Ausmasse annehmen. Der Körper des Menschen und der Tiere besteht aus ca. 65% Wasser. Wasser ist ein fließender Baustein unseres Körpers. Ist das Wasser-Element bei den Tieren unausgeglichen, leiden sie oft an Rückenschmerzen, schlechte Krallen/Hufe oder an Gelenkproblemen. Stagniert die Wasser-Energie, können Ödeme (Wassereinlagerungen) oder Stoffwechselprobleme auftreten.

Die Zhi-Seele

Die Zhi-Seele wohnt in den Nieren. Ihre Fähigkeiten sind Instinkt, Wille und der urtümliche Antrieb der Lebenskraft. In Bezug aufs Tier-Shiatsu beschreibt die Zhi-Seele die Fähigkeit eines Tieres, ein stabiles Selbstvertrauen und Urvertrauen zu haben, sowie Herausforderungen mit einer starken inneren Ausrichtung zu meistern. Sie ist eng verbunden mit der Essenz (Jing) und damit mit den grundlegenden Ressourcen eines Lebewesens – also Vitalität, Widerstandskraft und Regenerationsfähigkeit.

Ist die Zhi-Seele im Gleichgewicht, zeigt sich das Tier oft ruhig, entschlossen und anpassungsfähig. Es hat Vertrauen in seine Umwelt und reagiert auch in ungewohnten Situationen angemessen. Besonders bei älteren Tieren oder solchen, die traumatische Erfahrungen gemacht haben, kann man beobachten, wie wichtig eine stabile Zhi-Energie für das allgemeine Wohlbefinden ist.

Ist die Zhi-Seele geschwächt, können sich verschiedene Verhaltensweisen zeigen: Unsicherheit, Ängstlichkeit, Antriebslosigkeit oder auch ein „Rückzug“ aus der Umwelt. Manche Tiere wirken dann orientierungslos oder reagieren übermäßig schreckhaft. Im Tier-Shiatsu wird dies häufig mit einer Schwäche im Nierenmeridian in Verbindung gebracht.

Zusammengefasst steht die Zhi-Seele im Tier-Shiatsu für die tiefe innere Kraft eines Tieres (körperlich, mental & emotional) – seine Fähigkeit, dem Leben und seiner Umwelt zu vertrauen.

Auszug aus den Naturvölkern Nordamerikas

Nach dem Tod bleiben Knochen und Haare über sehr lange Zeit erhalten. Für die Indianer Nordamerikas ist das Haar (Kopfhaar, Pferde-Schweifhaar) Symbol der Macht. Mit dem Abschneiden der Haare wurde den Indianern ihre Macht und Würde geraubt. Starb ein treues Pferd, wurde als Symbol ein Stück Schweif- oder Mähnenhaar aufbewahrt oder zu einem Kunstwerk verarbeitet. Zur Erinnerung und Ehrung an deren Wissen und Geist bleibt die Zhi-Seele nun „unsterblich“.